

Schülerinnen- und Schülerrat



Konzept

Ziele des Schülerinnen- und Schülerrates

Die SchülerInnen denken, reden und gestalten mit. Sie haben die Möglichkeit, ihre Anliegen und Ideen, welche den Schulalltag und die Schulgemeinschaft betreffen, einzubringen. Sie besprechen Probleme und Auseinandersetzungen klassenübergreifend. So leisten sie einen aktiven Beitrag zu einem friedlichen Miteinander und übernehmen für die Ausgestaltung der Schulhauskultur Verantwortung. Die Kinder lernen ihre Überlegungen bei einer Abstimmung offen darzulegen und sich aktiv an Diskussionen zu beteiligen.

Erfolgsindikatoren

Die Erreichung der langfristigen Ziele zeigt sich unter anderem darin, dass positive Entwicklungen einsetzen: Die SchülerInnen und die Lehrpersonen erleben sich an ihrer Schule als grosse Gemeinschaft, in der sie sich wohl fühlen. Die SchülerInnen lernen Gesprächs- und Streitregeln kennen und wenden diese an, bringen ihre Meinungen ein und melden ihre Bedürfnisse an. Sie machen von ihrem Mitspracherecht Gebrauch.

Ein Indikator zum Erfolg ist, dass ein Klassenrat durchgeführt wird. Die Lehrpersonen nehmen die Bedürfnisse der SchülerInnen ernst und versuchen diesen - falls konsensfähig - zu entsprechen.

Eltern, Schulleitung und Schulbehörden stehen unterstützend hinter dem Schülerinnen- und Schülerrat.

Kompetenzen

Der Schülerinnen – und Schülerrat kann:

- Anträge an das Schulteam stellen und Meinungen der Schüler und Schülerinnen wiedergeben
- Vorschläge zur Organisation des Schulalltags einbringen, z. B. bei Ausflügen, Projekttagen, Festen oder der Gestaltung des Schulhauses und der Umgebung.

Der Schülerinnen- und Schülerrat kann nicht

- den Stundenplan gestalten oder den Stoffplan bestimmen
- die Reglemente und Gesetze ändern

Organisation und Mitglieder

Jede Klasse ist im Rat durch zwei Mitglieder vertreten. Pro Klasse werden im Klassenrat jeweils ein Mädchen und ein Junge gewählt. Alle Mitglieder sind gleichberechtigt. Es gilt das demokratische Grundprinzip des Mehrheitsentscheids. Es gibt aber Situationen, in denen sich Minderheiten diskriminiert fühlen. Dann kann es sein, dass eine kompromissfähige Lösung gefunden werden muss, damit alle hinter dem Entscheid stehen können.

Die Mitglieder bleiben ein Jahr im Rat, welcher sich ungefähr einmal pro Quartal trifft. Die Ratssitzungen finden während der Unterrichtszeit statt und dauern ungefähr eine Lektion.

In der Einführungsphase wird der Rat jeweils durch eine Lehrperson geleitet. Später können die älteren Kinder die Leitung mit vorgegebenen Hilfen (Karten zum Ablauf) übernehmen. Eine Lehrperson ist immer anwesend und begleitet den Schülerinnen- und Schülerrat. Sie wirkt unterstützend bei der Entwicklung der Gesprächskultur und beim Finden von Lösungen.

Es wird ein Protokoll durch die Lehrperson geschrieben und danach per Mail mit einem Kommentar an die Lehrpersonen weitergeleitet. Dieses wird im Klassenrat besprochen/durchgelesen.

Pflichten der Mitglieder

Die Mitglieder des Schülerinnen- und Schülerrates arbeiten aktiv mit. Die Ratsmitglieder haben die Klassenmeinung zu vertreten. Wenn die Schüler ihre eigene Meinung sagen, muss dies klar deklariert werden. Sie leiten mit Hilfe des Protokolls Informationen über die letzte Ratssitzung in die eigene Klasse weiter.

Im Klassenrat haben sie ein offenes Ohr für die Anliegen der Klasse und tragen, wenn nötig, Meinungen der Klasse in den Rat zurück.

Die leitende Lehrperson

Die leitende Lehrperson schreibt das Protokoll, leitet es weiter und legt es auf Teams ab. Sie ist für die Kommunikation nach aussen verantwortlich.

Alle Dokumente, Protokolle und das Konzept zum Schülerinnen- und Schülerrat werden im Teams und in einem Ordner abgelegt. Dieser Ordner ist bei der Lehrperson, welche den Schülerinnen- und Schülerrat begleitet.

Aufgaben der Klassenlehrpersonen

Die Lehrpersonen führen regelmässig Klassenräte durch. Sie organisieren die Wahl der Ratsmitglieder und teilen den gewählten Schülern und Schülerinnen die Sitzungsdaten mit. Sie unterstützen die Ratsmitglieder dabei, wenn das Protokoll des Schülerinnen- und Schülerrates im Klassenrat besprochen wird. Vor allem die kleineren Kinder brauchen dafür die Hilfe ihrer Klassenlehrperson. Sie stellen den Ratsmitgliedern während dem Klassenrat genügend Zeit zur Verfügung, damit diese die Klasse informieren können. Die Klassenmeinung, Anliegen oder Ideen werden schriftlich verfasst und dem Ratsmitglied in die Sitzung mitgegeben. Die Klassenlehrperson unterstützt den Schülerinnen- und Schülerrat konstruktiv.

Konzept erstellt am 07.09.2020

Schülerinnen- und Schülerrat



Informationen für Lehrpersonen

Anhang zum Konzept Schülerinnen- und Schülerrat

Organisation

Der Schülerinnen- und Schülerrat trifft sich einmal pro Quartal und findet jeweils am Montag um 08.10 Uhr im Gruppenraum 3 (5./6. Klasse) statt. Ihr findet das nächste Datum jeweils unten im Protokoll und im Informations-Rahmen neben der Foto-Wand.

Vor- und Nachbesprechung im Klassenrat

Der Schülerinnen- und Schülerrat macht nur Sinn, wenn der Klassenrat regelmässig und in kurzen Abständen stattfindet. Die Kinder lernen so mitzudenken, mitzureden und sich einzubringen, wenn es um die Schulgemeinschaft und deren Kultur geht.

Informationen aus dem Klassenrat

Die beiden gewählten Kinder nehmen im Klassenrat jeweils Themen auf, indem sie sich Notizen machen und bringen diese in den nächsten Schülerinnen- und Schülerrat mit. Bei jüngeren Kindern kann dies auch eine Notiz der Klassenlehrperson sein.

Möglichst bald nach dem Schülerinnen- und Schülerrat bekommen die Lehrpersonen eine Mail mit dem Protokoll im Anhang und einem Kommentar dazu von der leitenden Lehrperson.

Dokumente zum Schülerinnen- und Schülerrat

Im SharePoint findet ihr Ideen, Impulse und mögliche Abläufe für den Klassenrat. Auch die Protokolle und alle anderen Dokumente zum Schülerinnen- und Schülerrat werden im SharePoint abgespeichert.

07.09.2020

Schülerinnen- und Schülerrat



Informationen für die Kinder

Anhang zum Konzept Schülerinnen- und Schülerrat

Beschreibung

Im Schülerinnen- und Schülerrat besprechen wir Themen, welche die ganze Schule betreffen. Es ist ein Treffen, bei dem wir Ideen für die Gestaltung des Schulhauses und unserer Schulgemeinschaft zusammentragen.

Klassenrat

Wenn ihr wollt, dass ein Thema im Schülerinnen- und Schülerrat besprochen wird, könnt ihr eure Klassenlehrperson und die anderen Kinder darüber informieren. Ihr werdet eure Ideen zuerst im Klassenrat besprechen.

Themen und Ideen, welche der Schülerinnen- und Schülerrat besprechen sollte, bringen die beiden gewählten Kinder zum nächsten Treffen mit. Sie machen sich während dem Klassenrat Notizen.

Organisation

Der Schülerinnen- und Schülerrat findet einmal pro Quartal statt, also viermal im Jahr.

Wir besprechen eure Anliegen aus den Klassen und suchen Lösungen. Alles was wir abmachen, besprecht ihr danach im Klassenrat. Dafür gibt es ein Protokoll, das ihr oder eure Lehrperson im Klassenrat vorlesen könnt.

Wahl der Mitglieder

Jede Klasse wählt im Klassenrat eine Schülerin und einen Schüler, welche ein Jahr lang Mitglied des Schülerinnen- und Schülerrates bleiben.

Wenn es euch interessiert und ihr die Schule gerne mitgestalten möchtet, könnt ihr euch als Mitglied melden.

07.09.2020